

L02183 Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 14. 6. 1914

Venedig Lido      VILLA TRIESTE  
14. 6. 14

Lieber Arthur!

An den Rekurs Burckhards erinnere ich mich, weiß aber gar nicht, ob ich ihn  
noch habe, ob er nicht vielleicht noch irgendwo bei Gericht liegt. Nun ist das  
5 Ungeeschickte nur, daß ich erst Ende August wieder nach Salzburg komme, meine  
Laden u. Kästen alle versperrt sind und ich keinen Menschen in der Wohnung  
habe, der suchen könnte. Wenn ich Anfang September wieder daheim bin, will  
ich gleich einmal suchen. Hoffentlich hats so lang Zeit!  
10 Dir und Deiner lieben Frau von uns Beiden alles Schönste und Beste!  
Dein alter

Hermann

- ⌚ CUL, Schnitzler, B 5b.  
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 561 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Schnitzler: 1) mit Bleistift ergänzt »Bahr« 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreichung  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »180«  
▣ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Göttingen: Wallstein 2018, S. 494.